

Paket doch viel sicherer ist, als wenn man eine gewöhnliche Drucksache durch den Briefkasten oder Drucksacheneinwurf aufgibt. Schon am Aufgabort wird jedes Paket nach dem Ausland besonders eingetragen, was mit gewöhnlichen Drucksachen, sofern nicht »einschreiben« (20 \mathcal{J} Gebühr) verlangt ist, nicht gemacht wird. Im weitem ist die Sendung als Paket schon durch die Begleitung der Paketadresse und Zollinhalts-erklärungen sicherer als eine alleingehende Drucksache, über die gar kein Nachweis geführt wird. Bei Aufstellung der beiden Tabellen sind die günstigsten Wege berücksichtigt worden, auch ist angegeben, sofern es notwendig war, ob es sich empfiehlt, die Paketsendung als »Postpaket« oder »Postfrachtstück« aufzugeben. Im allgemeinen ist zu raten, wenn zwei Postpakete nicht mehr kosten als ein Postfrachtstück und eine Teilung der Sendung möglich ist, lieber zwei Sendungen als Postpakete zu machen. Die zollamtliche Schlußabfertigung erledigt sich bei Postpaketen schneller und bequemer als bei Postfrachtstücken. Eine weitere Neuerung ist ferner, daß die Zollinhalts-erklärungen nicht mehr in zwei verschiedenen Sprachen ausgefertigt werden müssen, sondern daß für jedes Land eine bestimmte Sprache in Frage kommt.

Auch in der Ausstellung von Postanweisungen nach Rumänien, nach Chile und nach Deutsch-Ostafrika ist eine wichtige Änderung eingetreten. Postanweisungen nach Rumänien dürfen nicht mehr in der Franken-Währung ausgestellt werden, sondern in der Lei-Währung. 1 Lei = 100 Banni. Lei und Banni haben denselben Wert wie Franken und Centimen. Infolge der anderweitigen Festsetzung der chilenischen Währung wird die Tabelle N auf Seite 16—30 des Adreßbuchs hinfällig. Früher war 1 Peso Gold für Chile 3 \mathcal{M} 90 \mathcal{J} , jetzt gilt 1 Peso Gold gleich 1 \mathcal{M} 54 \mathcal{J} . Der Postanweisungsverkehr nach und von Chile ist aber nicht so bedeutend, daß an dieser Stelle eine neue Umrechnungstabelle gegeben werden soll. Dies wird wahrscheinlich bei Neudruck des Adreßbuchs geschehen. Anders ist es aber mit dem Postanweisungsverkehr nach Deutsch-Ostafrika. Früher wurden die Postanweisungen dahin in der deutschen Währung ausgefertigt, jetzt müssen alle Postanweisungen nach Deutsch-Ostafrika in der einheimischen Rupien-Währung ausgestellt sein. Bei der Ausdehnung, die der Postanweisungsverkehr mit Deutsch-Ostafrika angenommen hat, ist es notwendig, folgende Umrechnungstabelle zu beachten.

Umrechnungstabelle für Postanweisungsbeträge nach Deutsch-Ostafrika.

3 Rupien = 4 \mathcal{M} ; 1 Rupie = 100 Sellen.

Pfennige	Sellen	Pfennige	Sellen	Pfennige	Sellen	Markt	Pfennige	Sellen	Markt	Pfennige	Sellen	Markt	Pfennige	Rupien															
2	1	28	21	55	41		82	61	1	8	81	1	34	1	28	—	21	54	67	41	81	34	61	108	—	81	266	67	200
3	2	30	22	56	42		83	62	1	10	82	2	67	2	29	34	22	56	—	42	82	67	62	109	34	82	400	—	300
4	3	31	23	58	43		84	63	1	11	83	4	—	3	30	67	23	57	34	43	84	—	63	110	67	83	533	34	400
6	4	32	24	59	44		86	64	1	12	84	5	34	4	32	—	24	58	67	44	85	34	64	112	—	84	666	67	500
7	5	34	25	60	45		87	65	1	14	85	6	67	5	33	34	25	60	—	45	86	67	65	113	34	85	800	—	600
8	6	35	26	62	46		88	66	1	15	86	8	—	6	34	67	26	61	34	46	88	—	66	114	67	86			
10	7	36	27	63	47		90	67	1	16	87	9	34	7	36	—	27	62	67	47	89	34	67	116	—	87			
11	8	38	28	64	48		91	68	1	18	88	10	67	8	37	34	28	64	—	48	90	67	68	117	34	88			
12	9	39	29	66	49		92	69	1	19	89	12	—	9	38	67	29	65	34	49	92	—	69	118	67	89			
14	10	40	30	67	50		94	70	1	20	90	13	34	10	40	—	30	66	67	50	93	34	70	120	—	90			
15	11	42	31	68	51		95	71	1	22	91	14	67	11	41	34	31	68	—	51	94	67	71	121	34	91			
16	12	43	32	70	52		96	72	1	23	92	16	—	12	42	67	32	69	34	52	96	—	72	122	67	92			
18	13	44	33	71	53		98	73	1	24	93	17	34	13	44	—	33	70	67	53	97	34	73	124	—	93			
19	14	46	34	72	54		99	74	1	26	94	18	67	14	45	34	34	72	—	54	98	67	74	125	34	94			
20	15	47	35	74	55	1	—	75	1	27	95	20	—	15	46	67	35	73	34	55	100	—	75	126	67	95			
22	16	48	36	75	56	1	2	76	1	28	96	21	34	16	48	—	36	74	67	56	101	34	76	128	—	96			
23	17	50	37	76	57	1	3	77	1	30	97	22	67	17	49	34	37	76	—	57	102	67	77	129	34	97			
24	18	51	38	78	58	1	4	78	1	31	98	24	—	18	50	67	38	77	34	58	104	—	78	130	67	98			
26	19	52	39	79	59	1	6	79	1	32	99	25	34	19	52	—	39	78	67	59	105	34	79	132	—	99			
27	20	54	40	80	60	1	7	80	1	34	100	26	67	20	53	34	40	80	—	60	106	67	80	133	34	100			

In der Tabelle B. Post-Paket-Tarif, Seite 7, 8, 9 der Tabellen (Adreßbuch), treten folgende Änderungen ein: 1. in Bezug auf Zollinhalts-erklärungen: Nach Bulgarien 4 französisch; nach Griechenland a) und b) 3 französisch, c) 2 französisch; nach Italien a) 2, b) und c) 3 französisch; nach Malta a) und c) 3 französisch, b) und d) 2 französisch; nach Rumänien 3 französisch; nach der Türkei I. 2) 3 französisch, II. 2) 3 französisch, III. a) 4 französisch, b) 3 französisch, IV. a) 3 französisch, V. 4 französisch; nach den Vereinigten Staaten von Amerika b) 3 deutsch. 2. In Bezug auf die einzelnen Länder: Es ist bei Dänemark zuzufügen »mit Faröer, Grönland und Island«. Es ist bei Griechenland in Spalte »Bemerkungen« neben d) einzutragen »nur für Wertpakete oder Sperrgut nach einigen Orten«. Nach Großbritannien und Irland unter d. 3) kosten 5 kg nicht 2 \mathcal{M} 30 \mathcal{J} , sondern 2 \mathcal{M} 10 \mathcal{J} . Nach Italien ist unter a) und b) Wertangabe zulässig bis 800 \mathcal{M} (nicht 80 \mathcal{M}). Gilbestellung ist a) b) und c) nicht mehr zulässig. Im Verkehr mit Luxemburg kostet Grenzverkehr (30 km von

der Grenze) bis 5 kg 45 \mathcal{J} (nachtragen), Sperrgut 55 \mathcal{J} . Malta a) Wertangabe bis 800 \mathcal{M} , 28 \mathcal{J} (20) für je 240 \mathcal{M} . Österreich unter Wertangabe 2 letzte Zeilen nicht »und je 250 \mathcal{M} 5 \mathcal{J} «, sondern »und je 250 \mathcal{M} 4 $\frac{1}{6}$ \mathcal{J} «. Nach Portugal nachtragen »Festland«. Nach Rußland, europäisch mit Finnland nachtragen »und Transkaspien«. Bei Spanien die letzten 3 Worte »und Kanarischen Inseln« streichen. Bei Serbien Nachnahme ändern, statt »nein« »400 \mathcal{M} «. Bei Türkei II. 1. a) Wertangabe nicht bis 1000 \mathcal{M} , sondern »8000 \mathcal{M} «; IV. Wertangabe nicht 800 \mathcal{M} , sondern »unbeschränkt«; VI. b) streichen »und Afrika«. Vereinigte Staaten von Amerika a) hinter Hawaii nachtragen »Philippinen und«; b) nachtragen »ausschließlich Alaska«. Westküste Afrika durch Boermann-Dampfer fallen alle Angaben weg. 3. In Bezug auf Gilbestellung: Bei Belgien, Corsica, Dänemark, Frankreich, Großbritannien a) und b), Montenegro, Niederlande, Österreich-Ungarn, Österreich Otkup.-Geb. und Schweiz hinter »ja« »40 \mathcal{J} « nachtragen.